Rezensionen von Buchtips.net

Christian Lonsing: Shadowrun - München Noir

Buchinfos

Verlag:	Fantasy Productions (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Rollenspiele
ISBN-13:	978-3-89064-772-2 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	21,95 Euro (Stand: 22. August 2025)

Wieder einmal ist alles neu im Lande Shadowrun (Shadowrun Grundregelwerk 4.01D), und diesmal wird der Schwerpunkt direkt mehr auf die ADL, die Allianz Deutscher Länder gelegt (vor allem bisher vorgestellt in Shadowrun - Brennpunkt ADL und Deutschland in den Schatten II). München Noir ist nun das erste von vielen geplanten Büchern, die eine deutsche Stadt genauestens unter die Lupe nimmt. Dabei fällt vor allem auf, dass der Brennpunkt weniger auf regionalen Unterschieden und Besonderheiten liegt, sondern das "Stadtrundfahrt"-Kapitel eher kurz ausfällt, um dann einen ganz großen Schwerpunkt auf die regionale Spezialität, den Filz und die Bigotterie der Mediengesellschaft zu legen. Dabei werden sowohl die High Society, die Wirtschaft, die Medien als auch das organisierte Verbrechen nicht vergessen - wobei es oft schwerfällt, diese Bereiche genau abzutrennen, sodass die Kapitel ein wenig miteinander verschwimmen, ohne allerdings schwammig zu werden oder sich andauernd zu wiederholen.

Ergänzt wird dieser Eindruck durch "München Noir", eine Kampagne, in der die Runner in die Machenschaften eines linksextremen Attentäters hineingezogen werden.

München Noir ist ein Buch, das man sich ohne weiteres Kopfzerbrechen zulegen kann, wenn man ernsthaft überlegt, eine Kampagne in den ADL anzusiedeln oder dort ohnehin spielt. Das Setting an sich ist eher etwas für Fortgeschrittene, da die vielen Kontakte und das Intrigenspiel des Münchner Filz' recht viel Feingefühl erfordern, sodass Anfänger etwas abgeschreckt werden könnten - vielleicht war Münche nicht gerade die beste Wahl als Pilotstadt für Shadowrun 4.01... nichtsdestotrotz ist es einen Blick wert. Die Kampagne ist zwar gut ausgearbeitet, allerdings gibt es an einigen Stellen, vor allem in frühen Abenteuern, für meinen Geschmack ein wenig zu viel Railroading. Aber nur ein ganz klein wenig.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Kristian Kühn
[16. März 2007]